

Von unseren neueren Dichtern möchte ich an einen erinnern, der jetzt zeitgemäßer ist als je. Das ist Wilhelm Raabe. Es gibt keinen deutschen Erzähler der letzten Jahrzehnte, der die Brücke vom alten zum neuen Deutschland so für uns personifizierte. In Raabes Werken findet, wer sie nicht einfach ihrer menschlichen Größe und Wahrheit wegen liebt, unser Deutschland und alle deutsche Sehnsucht seit den vierziger Jahren her in hundert Gestalten ausgedrückt, das politische und das unpolitische, und nirgends das offizielle, sondern überall das heimliche, das junge, das ideale Deutschland. Unser Volk hat in den Büchern dieses alten Weisen ein Denkmal ohnegleichen, einen Spiegel zur Freude und zur Kritik an sich selbst, und wenn wirklich jemand Ernst machen will mit dem Versuch, von nun an bloß noch deutsche Bücher zu lesen, so hat er an Raabe einen unverfälschten Schatz! Wie sind seine Bücher schön und reich und oft fast wirt vor Fülle, wie deutsch sind sie! Hermann Hesse.

Für die jetzige Zeit des neu erwachten Deutschtums gibt es wohl nur wenig, was den

## Erzählungen von Wilhelm Raabe

würdig an die Seite gestellt werden kann. Sie sind keine bloße Unterhaltungslektüre, wie der Tag sie heraufbringt und versinken sieht: so spannend und oft abenteuerlich ihre Fabel ist, so reich sind sie zugleich an dichterischen Schönheiten. In allen seinen Erzählungen finden wir die Stimme des **deutschen Gemüts und des deutschen Gewissens**, zugleich aber den freien, alles überleuchtenden und alles überwindenden deutschen Humor. In solchem Sinne hat der Dichter, ein Kenner und Kundiger unserer Volksseele, wie wenige vor und neben ihm, Menschenschicksale und Zustände deutscher Vergangenheit und deutscher Gegenwart gestaltet und vor uns hingestellt in markiger Zeichnung, mit scharfem und unbestechlichem Blick auf das **ternhaft Deutsche, das menschlich Gute und das ewig Wahre**. So ist Wilhelm Raabe ein rechter Bildner und ein geistiger Führer seines Volkes, ein **Erweder und Bekräftiger jener echten Vaterlandsliebe**, die, ohne Lärm, sich in der Gesinnung und in der daraus geborenen Tat bewährt. Um der Mehrheit des deutschen Volkes in Waffen einen Genuß in guten und Trost in trüben Stunden zu verschaffen, ist die Raabe-Bücherei zu einem auch jetzt noch billig zu nennenden Preise in entzückender Ausstattung erschienen.

### In mehr als 150 000 Bänden

hat sie bisher Verbreitung gefunden. Bestellungen auf über 100 000 Bände mußten unausgeführt bleiben. Es ist uns eine Freude, nach Ueberwindung großer Schwierigkeiten endlich eine Neuauflage auf den Markt bringen zu können. Wir bitten um recht tätige Verwendung für das schöne Unternehmen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Verlagsanstalt für Litteratur und Kunst  
Hermann Klemm A. G.

Berlin-Grünwald \* Mitte August 1918

Ⓢ Ende August d. J. gelangt nach fast einjährigem Fehlen zur Ausgabe:

## Wilhelm Raabe's Bücherei

Erste Reihe

Sammlung kleinerer Erzählungen (16 Bände)

Jeder Band geschmackvoll in Ganzpappband gebunden mit farb. Umschlag M. 2.80

Dritte Auflage (11.—16. Tausend)

Buchausstattung von Bernhard Lorenz  
Umschlagzeichnungen von Otto Flechtner

Bd. 1: Die schwarze Galeere / Wer kann es wenden?  
Bd. 2: Der Junker von Denow / Ein Geheimnis  
Ein Besuch / Auf dem Altenteil. / Bd. 3: Eulenspingsten / Eine Grabrede / Die alte Universität.  
Bd. 4: Frau Salome / Schulmeisterlein Haas  
Deutscher Mondschein. / Bd. 5: Im Siegeskranze  
Das letzte Recht. / Bd. 6: Der Marsch nach Hause  
Die Hämelschen Kinder. / Bd. 7: Else von der Tanne  
Sankt Thomas. / Bd. 8: Des Reiches Krone  
Holunderblüte. / Bd. 9: Keltische Knochen / Gede-  
löcke. / Bd. 10: Die Gänse von Bülow / Theklas  
Erbchaft. / Bd. 11: Hörter und Corvey. / Bd. 12:  
Die Innerste. / Bd. 13: Vom alten Proteus.  
Bd. 14: Meister Autor oder Die Geschichten vom  
versunkenen Garten. / Bd. 15: Wunnigel.  
Bd. 16: Deutscher Adel.

Abnehmer für die Raabe-Bücherei sind alle Kreise der Bevölkerung, ganz besonders jeder, der ein wirklich gutes Buch für das Feld verlangt. Die Feldbuchhandlungen machen wir auf diese beliebte Bücherei besonders aufmerksam.

Bezugsbedingungen: Wir liefern nur bar mit 30% und gewähren Partien von 11/10.

1 Exemplar der Bücherei liefern wir, wenn komplett und auf den beigefügten Bestellzetteln bestellt, zur Probe mit 40%

Aufgabe Ihres Bedarfes auf beigefügten Bestellzetteln erbeten

Da die vorliegende Auflage aller Voraussicht nach in Bälde wieder vergriffen sein dürfte, empfiehlt sich eine reichliche Ergänzung Ihres Lagers.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Verlagsanstalt für Litteratur und Kunst  
Hermann Klemm A. G.

Berlin-Grünwald \* Mitte August 1918